

WIENER STADTRAT

Sitzung vom 28. November,

Vorsitzende die Vizebürgermeister Hierhammer und HoB.

Nach einem Berichte des StR. Baron wird die Abteilung der Liegenschaft E. Z. 1846 des Grundbuches Oberdöbling an der Karl Ludwigstraße und Eichendorffgasse im 19. Bezirk auf zwei Baustellen und einen Baustellenteil genehmigt.

Für die Regulierung der Kahlenbergstraße im 19. Bezirk in der Strecke von der Heiligenstädterstraße bis zur Greinergasse werden 7500 K bewilligt.

Nach einem Berichte des StR. Hallmann wird die unentgeltliche Mitbenützung des Schulwerkstättenraumes in der Knabenbürgerschule 5. Bezirk Gassergasse 44 durch die fachliche Fortbildungsschule für Zahntechniker ~~xxx~~ als Lehrwerkstätte genehmigt.

StR. Dechant beantragt die Abteilung der Liegenschaft E. Z. 455 an der Dürwaringstraße im 18. Bezirk auf 2 Baustellen. (Ang.)

Die an dem Hause 18. Bezirk Aumannplatz 2 angebrachte Uhr wird ab 1. Jänner 1914 in die Erhaltung der Gemeinde Wien übernommen. Die Kosten betragen 875 K.

Das von StR. Hermann vorgelegte Projekt für die Pflasterung des inneren Währinger Gürtels im 9. Bezirk in der Strecke von der Achamerstraße bis zur Sechschimmelgasse wird in der Weise genehmigt, daß die Pflasterung der Fahrbahn anstatt mit Granit mit Stampfasphalt zu erfolgen hat.

Nach einem Berichte des StR. Dr. Haas wird zur Bedeckung der Auslagen für die Unterbringung ~~xxxx~~ armer kranker Personen über 14 Jahre im Arbeiterhospitale in Pistyan ein Zuschußkredit von 2100 K bewilligt.

Nach einem Berichte des StR. Blsch werden die Aushilfschreibkräfte und Aushilfsdiener um 7 Stellen vermehrt.

Das von StR. Kleiner vorgelegte Projekt für die Herstellung der Straßen um das Gebäude der neuen Feuerwache in der Mollardgasse im 6. Bezirk wird mit den Kosten von 36.000 K ~~bewilligt~~ genehmigt.

Das von StR. Schneider vorgelegte Projekt für die Neupflasterung der Klosterneuburgerstraße im 20. Bezirk von Nr 125 bis über den Döblingersteig wird mit den Kosten von 9400 K genehmigt.

Für die Neupflasterung der Brigittenaualände im 20. Bezirk in der Strecke von der Kaiser Franz Josef-Jubiläumstraße bis zur Forsthausgasse werden 11.500 K bewilligt.

416

Ehrendiplom. Der Vorstand des Geselligkeitsvereines „D'Hainbacher“ überreichte heute vormittags dem Bürgermeister Dr. Weiskirchner das künstlerisch ausgeführte Diplom als Ehrenmitglied des Vereines. Hierzu hatten sich sämtliche Ausschußmitglieder u. zw. der Obmann Gemeinderat Komrowsky, dessen Stellvertreter Anton Janda, der Schriftführer Josef Kutschera, der Kassier Josef Geist, der Bannerträger Johann Dörflinger mit dem Luäger-Banner des Vereines sowie die Ausschußmitglieder Josef Effenberger, Johann Meyer, Adolf Sauer, Franz Krenn, Karl Christ und Anton Guggenberger eingefunden. Das Diplom ist ein Werk des Ausschußmitgliedes Josef Kutschera.